



Sammlung Theaterzettel

O diese Leutnants

Kraatz, Curt

1910-10-09

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater Mannheim.

Neues Theater im Rosengarten.

Sonntag, den 9. Oktober 1910

O diese Leutnants

Schwank in drei Akten von Curt Kraag.

Regie: Emil Reiter.

Personen:

Graf Aribert von Croßen	(Emil Hecht)
Hans Joachim) seine Kinder	(Ernst Rotmund)
Nelly)	(Irene Weissenbacher)
Ursula von Croßen, seine Schwester	Julie Sanden
Komtesse Annemarie von Meiningen	Marianne Rub
Hellmuth von Winterstein	Georg Köhler
Egon von Winterstein, Korbett	Poldi Dorina
Mabel Parker	Lene Blankenfeld
Bob Wyrster	Alexander Köhert
Miß Hopkins	Edith Thorndike
Erzengel Reichsfreiherr von Croßen	Hans Godeck
Armentraut von Croßen	Elise Delank
Genovefa von Croßen	Toni Wittels
Rittmeister von Breitenbach	Heinrich Götz
von Bohler	Rudolf Aicher
von Seldeneck	Karl Fischer
Kulike, Wachtmeister	Karl Neumann-Hoditz
Peter, Bursche bei Hans Joachim	Gustav Trautschold
Kammerdiener	Robert Günther

Bediente, Leutnants.

Erster Akt: Berlin, zweiter und dritter Akt: Rittergut Croßen. Der dritte Akt spielt ein halbes Jahr später.

Kasseneröffnung 7 Uhr

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

Ende 10 Uhr

Nach dem 1 Akt grössere Pause.

Krank: Hans Copoy.

Eintritts-Preise:

Logenplätze auf der Empore 1. Reihe M. 4 — per Platz	Auf der Estrade M. 3.— per Platz
2. und 3. Reihe 3.50 " "	Parkett 1. Abteilung (Sperrsitze) . . . 3.50 " "
Empore 1. Reihe 1. Abt. (No. 53-80) . . . 3.50 " "	2. " " " " " " 2.— " "
1. Reihe 2. Abteilung 2.— " "	3. " (Sitzplätze) 1.50 " "
2. Reihe 2.— " "	4. " " " " " " 1.— " "
3. Reihe 1.— " "	5. " (hinterer Raum) 0.50 " "

Jeder Theaterbesucher hat eine **städt. Einlasskarte** zu den Preisen von 10 Pfennig zu lösen. Städt. Einlasskarten sind bei den bekanntgegebenen Verkaufsstellen, an der Tageskasse des Hoftheaters, sowie an den Automaten am Eingang in den Rosengarten erhältlich. — Der Kontroll-Abschnitt des Theaterbillets ist aufzubewahren und auf Verlangen des Personals vorzuzeigen.

Der Verkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen im Neuen Theater findet jeweils von Montag vormittags 10 Uhr ab an der Tageskasse II des Hoftheaters ohne Erhebung der Vorverkaufsgebühr statt. Von gleicher Zeit ab sind auch Karten ins Parkett bei den Verkaufsstellen: August Kroner, (alter Pfälzerhof) gegen 10 Pfennig Zuschlag erhältlich. Gegen gleichen Zuschlag können auch am Tage der betr. Vorstellung vormittags von 11-1 und nachmittags von 3-6 Uhr im Rosengarten, ausserdem zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen Nachmittags von 3-6 Uhr beim Hoftheater-Partner Karten gelöst werden.

Nach jeder Theatervorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Strassenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstrasse zur Fahrt nach Ludwigshafen.

Im Hoftheater:

10. Vorstellung im Abonnement A.

Die Zauberflöte.

Anfang 6 $\frac{1}{2}$ Uhr